Zucchini Sistaz zum zweiten Mal im Isernhagenhof

„Falsche Wimpern – Echte Musik“

Am Samstag, 31. Oktober um 20.00 Uhr ist es erneut soweit und die Vorfreude ist groß. Der Isernhagenhof Kulturverein freut sich, die Zucchinis als Gäste zu haben. Um es gleich vorab zu sagen: Ein Abend mit den ZUCCHINI SISTAZ ist weit mehr als ein gewöhnliches Konzert. Es ist eine gekonnte Retro-Inszenierung, in der virtuose Musikalität, humorvolle Unterhaltung und Zeitgeist zu einer perfekt abgestimmten Bühnenshow verschmelzen. In ihrem vierten Bühnenprogramm „Falsche Wimpern – Echte Musik“ demonstrieren die drei Künstlerinnen aus der Swing-Metropole Münster eindrucksvoll, wie man aus drei Musikerinnen eine ganze Big Band macht!

Das vielfältige Repertoire der Multiinstrumentalistinnen umfasst Swing, Jazz, Chansons und Couplets, präsentiert mit erstklassigem, mehrstimmigem Close-Harmony-Gesang und virtuosem Instrumentalspiel. Jule Balandat setzt



am Kontrabass souverän das Fundament, während Tina Werzinger an der Schlaggitarre und Ukulele für den treibenden Rhythmus sorgt. Sinje Schnittker überzeugt nicht nur an der Trompete, sondern bringt mit Klarinette, Posaune, Flügelhorn, Akkordeon und Xylophon viele zusätzliche Klangfarben ins Spiel.

Mit pointierten Moderationen führen die ZUCCHINI SISTAZ durch ihr abwechslungsreiches Programm und präsentieren eine mitreißende Collage aus neu arrangierten Swing-Klassikern und eigenen, brillant geschriebenen Songs im Stil der 20er bis 50er Jahre. Auch weniger bekannte musikalische Schätze werden in den Interpretationen des Trios zu immergrünen „Evergreenz“, die im Gedächtnis bleiben.

Mit viel Liebe zum Detail, großer Spielfreude und der richtigen Prise Humor verwandeln die ZUCCHINI SISTAZ jeden Abend auf herzerfrischende Art in die Nacht der Nächte und beweisen, dass zwischen aufwändigen Frisuren, falschen Wimpern und virtuoser Musikalität kein Widerspruch besteht. Ihre Qualität und Bühnenpräsenz haben sie auch auf Tourneen mit Größen wie Götz Alsmann, der SWR Big Band, den Geschwistern Pfister oder Gerburg Jahnke unter Beweis gestellt. Rund 100 Auftritte jährlich und eine stetig wachsende Fangemeinde sprechen für sich: Das detailverliebte Gesamtkunstwerk ZUCCHINI SISTAZ überzeugt auf ganzer Linie. Und dabei zaubern sie ihrem Publikum stets ein Strahlen in die Augen und ein Lächeln ins Gesicht ...

Karten für die Zucchini Sistaz zum Preis von 30 € / erm. 18 € für Schüler*innen, Studierende, Auszubildende und Mitglieder des Vereins sollten beim Isernhagenhof Kulturverein online unter www.isernhagenhof.de/tickets/ gebucht oder unter 05139-894986 und info@isernhagenhof.de vorbestellt werden.

Auch bei den Vorverkaufsstellen C. Böhnert in Burgwedel und Isernhagen HB und beim TUI ReiseCenter Altwarmbüchen sind sie erhältlich. Kurzentschlossene erhalten am Veranstaltungstag ab 19.00 Uhr Karten an der Abendkasse, denn das Konzert ist nicht ausverkauft und der Isernhagenhof trotz Baustelle bestens über Altwarmbüchen, Isernhagen HB, Langenhagen, NB, KB und FB zu erreichen.Fahren Sie solange die Dorf- und Hauptstraße, auch wenn Sackgassen- und Durchfahrtsverbotsschilder Sie warnen, bis Sie den großen Parkplatz des Isernhagenhofes auf der linken Seite der Straße erreichen.

Grüne legen in Isernhagen K.B. zu

Manfred Rosinski bleibt im Ortsrat – Antje Eggers erhält bei ihrer ersten Kandidatur 119 persönliche Stimmen

Manfred Rosinski bleibt im Ortsrat – Antje Eggers erhält bei ihrer ersten Kandidatur 119 persönliche Stimmen

Der eine bringt langjährige kommunalpolitische Erfahrung mit, die andere engagiert sich seit vielen Jahren ehrenamtlich für ihre Mitmenschen: Mit Manfred Rosinski und Antje Eggers standen in Isernhagen K.B. zwei fest im Dorfleben verwurzelte Persönlichkeiten für die Grünen zur Wahl. Das Ergebnis: 16,8 Prozent der Stimmen und ein Zugewinn gegenüber 2021.

Damit gehört K.B. zu nur drei der sieben Isernhagener Ortschaften, in denen die Grünen ihren Stimmenanteil bei der Ortsratswahl steigern konnten. Das Plus beträgt 1,3 Prozentpunkte. Zum Vergleich: Bei der gemeindeweiten Gemeinderatswahl erreichten die Grünen 14,3 Prozent.

Manfred Rosinski: Kommunalpolitische Erfahrung und Engagement fürs Dorf Manfred Rosinski wird die Grünen auch in der kommenden Wahlperiode im Otsrat K.B. vertreten. Der Vermessungsingenieur im Ruhestand gehörte dem Gremium bereits von 2011 bis 2021 an und rückte im November 2025 erneut in den Ortsrat nach.

Auch außerhalb der Kommunalpolitik ist Rosinski seit vielen Jahren im Dorfleben aktiv. Unter anderem engagiert er sich beim Weihnachtsmarkt und beim traditionellen Hopfenfest. Seine langjährige Erfahrung und seine Verbindungen in der Ortschaft bringt er weiterhin in die Ortsratsarbeit ein.

Antje Eggers: Großes Vertrauen bei der ersten Kandidatur Mit Antje Eggers kandidierte auf Platz zwei der grünen Ortsratsliste eine weitere Persönlichkeit, die in Isernhagen K.B. tief verwurzelt ist. Hier ist sie aufgewachsen und lebt bis heute dort. Besonders ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement zeichnet sie aus: Seit vielen Jahren setzt sie sich in der Kirchengemeinde, bei den Blutspendeaktionen des Deutschen Roten Kreuzes und im Sportverein Aktiv in Bewegung e.V. für andere Menschen ein. Bei ihrer ersten Kandidatur für ein politisches Mandat erhielt Eggers auf Anhieb 119 persönliche Stimmen. Der einzige grüne Sitz wurde jedoch als Listenmandat vergeben. Deshalb zieht Rosinski als Erstplatzierter in den Ortsrat ein. Eggers ist erste Ersatzperson.

Beide Kandidierenden sind parteilos und haben sich für eine Kandidatur auf der Liste von Bündnis 90/ Die Grünen entschieden. „Manfred Rosinski und Antje Eggers zeigen auf unterschiedliche Weise, wie wichtig persönliches Engagement für unsere Ortschaften ist. Manfred bringt langjährige Erfahrung aus dem Ortsrat mit, Antje hat sich über viele Jahre durch ihren Einsatz für andere Menschen verdient gemacht. Wir freuen uns, dass die Grünen in K.B. zulegen konnten, und danken allen Wählerinnen und Wählern für ihr Vertrauen“, erklärt Dr. Annette Heuer, Co-Vorsitzende der Grünen Isernhagen. Mit der bevorstehenden konstituierenden Sitzung des Ortsrates im November beginnt die neue Wahlperiode.

Dr. Annette Heuer, Co-Vorsitzende Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband Isernhagen

Vorlesetag!

Am Freitag, 20.11.2026 findet der alljährliche bundesweite Vorlesetag statt unter dem Motto

„Ich lese vor – du auch?“

Die Initiative Isernhagen liest vor beteiligt sich auch in diesem Jahr an der Aktion und hat u.a. auch junge Vorleserinnen und Vorleser aus dem Schulcampus gewinnen können, die viele Kinder ab 5 Jahre erwarten.

Freitag, 20.11. ab 16 Uhr in der Gemeindebücherei Isernhagen in Altwarmbüchen

Die Auswahl an Geschichten ist groß! Lasst euch überraschen!!

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Rückfragen: Tel. 0511 611274 (Gielow) oder 0511 613565 (Helm)



3105001_002626

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Isernhagen HB lädt ihre Mitglieder zum gemeinsamen Entenessen am 13.11.2026 um 18:00 Uhr ins Gasthaus Dehne ein. Es wird auch ein vegetarisches Gericht angeboten.

Anmeldungen und vegetarische Essenswünsche nimmt der Vorsitzende, Heinrich Bätke, gerne bis zum 02.11.2026 unter obm-isernhagennb@gmx.de entgegen.

IMPRESSUM
Der Blick in unsere Gemeinde
Herausgeber:
Christian Schröder
Verlag:
KonzeptArt Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH
Dorfstraße 37
30916 Isernhagen K.B.
Verantwortlich Redaktion i.S.d.P:
Thorsten Schirmer
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Thorsten Schirmer, Tel.: (05139) 30 38
Produktion:
Anke Reck
E-Mail: redaktion@der-blick-isernhagen.de
Druck:
Druckzentrum Niedersachsen, Rodenberg
Anzeigenschluss:
Anzeigenannahme bis freitags, 8 Tage vor Erscheinen! Ausnahmen siehe Erscheinungsplan
Auflage:
Druckzentrum Niedersachsen, 11.800 Stück
Erscheinungsweise:
14-täglich
Verteiler:
Kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen der Gemeinde Isernhagen.
Redaktionelle Beiträge:
Für die Veröffentlichung von Beiträgen durch Vereinigungen, Verbände, Parteien, Kirchen u.a. gelten unsere jeweils aktuellen „Richtlinien und Grundsätze der Veröffentlichungen” (www.der-blick-isernhagen.de), die mit dem Einreichen eines Beitrages anerkannt werden. Beiträge von Parteien, Vereinen und Verbänden stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Vom Verlag gestaltete Anzeigen, Grafiken etc. unterliegen dem Urheberrecht. Jede Nutzung durch Dritte bedarf einer schriftlichen Genehmigung!
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherprotal www.werbung-im-Briefkasten.de
3112701_002626